

HERAUSFORDERUNGEN UND REAKTIONEN



Hochschule im Dialog 08.04.2025

Kreisforstamt Reutlingen, Franz- Josef Risse

Gliederung

- ◆ Das Kreisforstamt Reutlingen
- ◆ BWI Landkreis RT
- ◆ Herausforderungen und Reaktionen eines Kreisforstamts

Kreisforstamt Reutlingen

- ◆ 43.000 ha Wald (39 % der Fläche)
- ◆ Bewirtschaftung durch das KFA: 32.000 ha Wald, davon 8.500 ha Privatwald
- ◆ 47 Mitarbeitende (3 hD, 30 gD, 9 VA, max. 5 Trainees)
- ◆ 22 Reviere, alle beim Kreis, 26 Kommunen
- ◆ Schwerpunkt Waldnaturschutz (BIOG, NP Schönbuch) und Waldpädagogik
- ◆ Topographie: Albvorland, Albsteilhang, Albhochfläche
- ◆ 5 Regiejagden

BWI 2022 in den Gemeindewäldern Lkr. RT

	Land BW KW	Kreis RT KW	Kreis RT KW 2002
Vorrat/ha in VFm	344	332	316
Anteil Fichte	23	19	18
Anteil Laubbäume	56	76	77
Starkholzvorrat in %	38	35	20
Zuwachs je J und ha in VFm	10,2	9,2	12
Totholz ja ha in VFm	34	28	22

Herausforderung Arbeitssicherheit

- ◆ Schulungskonzept allg. Gefährdungsbeurteilung Pilot Stadt RT 2025
- ◆ Coaching in den Parteien (Angebote von ForstBW und anderen)
- Allgemeiner Fortbildungstag für alle Mitarbeitende, Forstwirte der Kommunen und Stammunternehmer (ca. 120 Personen) Schwerpunkt Arbeitssicherheit 2025: Sturmholzaufarbeitung, erste Hilfe im Wald
- Ersthelferschulung **alle** Mitarbeitende inklusive Forstwirte der Kommunen **jedes Jahr**
- Habitatbäume in Fieldmaps App erfasst und dokumentiert => Forstwirte und Unternehmer

Herausforderung Arbeitssicherheit



Herausforderung Verkehrssicherheit

- ◆ Straßen, Spielplätze, Grillplätze usw. **alle Orte die zum Verweilen im Wald einladen**: Revierweise Kontrollroutine mit Dokumentation systematisiert
- ◆ walddtypische Gefahren nehmen zu, aber dafür ausdrücklich keine besonderen VS- Maßnahmen, auch nicht in Kernzonen des BIOG, Betreten des Waldes auf eigene Gefahr

Herausforderung Klimaanpassung

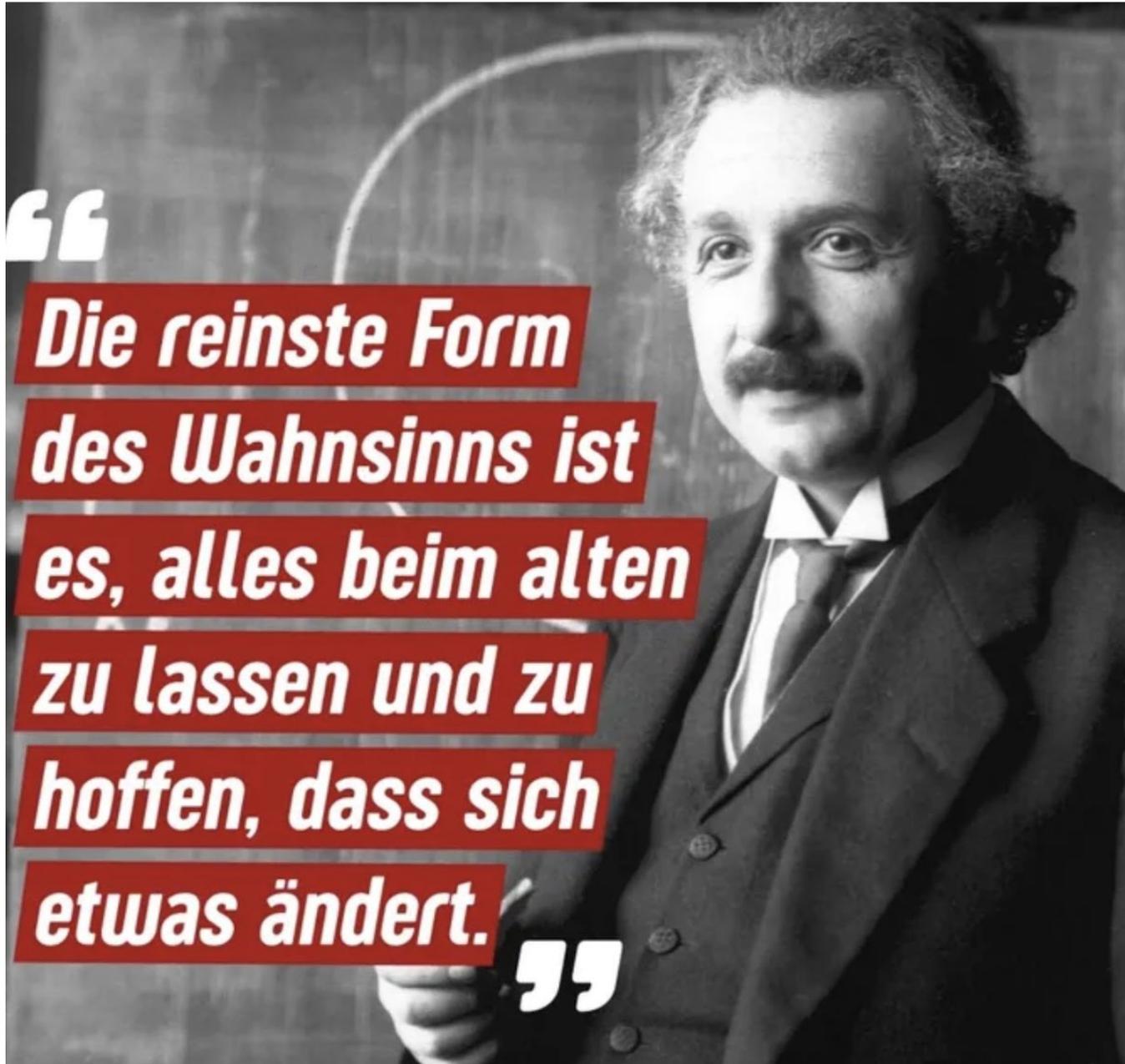
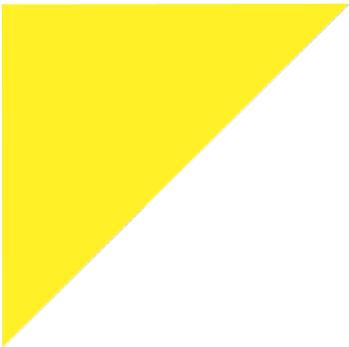
- ◆ Förderprogramm BUND **Klimaangepasstes Waldmanagement**: 85 % des Kommunalwaldes und geeignete Privatwälder, i.G. 20.000 ha, 1,9 Mio € im Jahr, ca. 90.000 Habitatbäume markiert und dokumentiert.
- ◆ **Privatwaldschulungen** jährlich Indoor und Outdoor mit Stationen im Wald
- ◆ **Dauerwaldwirtschaft**, Vermeidung planmäßiger Freiflächen
- ◆ **Moderate Eingriffsstärken** mit häufiger Wiederkehr (Altbuchenwälder), Mischwuchregulierung zugunsten Mischbaumarten

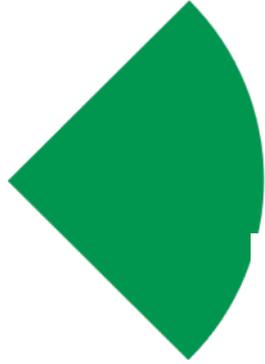
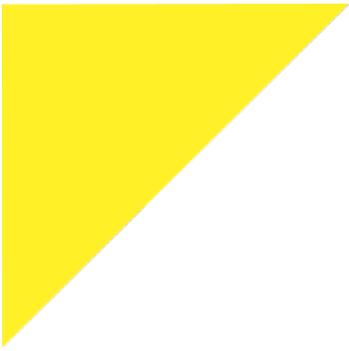
Herausforderung Klimaanpassung

- ◆ Pflanzung klimaresilienter Baumarten auf Störungsflächen: Eiche, Spitzahorn, Sommerlinde, Walnuss, Schwarznuss, Hybridnuss, Baumhasel u.a.
- ◆ Tannenvorbau unter Schirm
- ◆ Fortbildung: Wasserrückhalt im Wald
- ◆ Mittelwaldprojekte in Metzingen und Reutlingen (3+ Fliegen mit einer Klappe)
- ◆ Intensivierung und Systematisierung der Waldpädagogik

Herausforderung Wildverbiss

- ◆ Forstliche Gutachten (200 Jagdreviere), Betriebsinventuren und BWI attestieren insgesamt eine weitere Zunahme des Wildverbisses bei Buche und anderen Laubbäumen, nur 1/3 der Jagden sind zufriedenstellend
- ◆ kein Verbissproblem in den Regiejagden (Bsp. Pfullingen, WBI 2023)
- ◆ => Intensivierung der Kommunikation mit den Jägern und Waldbesitzer
 - ◆ Empfehlung Waldjägerkurse (Fortbildung)
 - ◆ Runde Tische auf Landkreisebene und auf regionaler Ebene
 - ◆ Beratung der Waldbesitzer zu Neuverpachtungen durch das KFA
 - ◆ PEFC- Audits





DANKE

